

Gemäss Jakob Eglin:

- 1480 Hans Ritzi  
 1540 Spitalgut Nr. 43: Haus und Hofstatt mit aller Zubehör zu Muttenz unden im Dorf, zu einem neben Heinrich Schöttmann (Erasmus-Gut. Zeller/Jauslin) und in der andern siten neben Lienhard Müller den Stall (Baselgut. Rebmann Sattler), hinden uff Ueli ? Grjmen der Stall (Baselgut) und vornen an der Dorfallmend.
- 1540 Schlossberein Nr. 251: Niclaus Müller
- 1744 Schlossberein Nr. 237 Heinrich Seiler – Am Fenster Süd 1.Stock:: 17 HS 42
- 1760- Steuerbuch: Adam Brüderlin sel. Witwe
- 1767 Spitalberein Nr. 34: Adam Brüderlin Rössliwirts sel. Witwe. Zinst 11 Sester und 6 Becher Korn. 1 Pfund und 4 Denar Geld
- 1767 Spitalberein Nr. 34: Ein Hofstatt , darauf anjetzo zwey Häuser stehen mit aller Zubehör im Dorf unden, einsits neben Hs. Jak. Brüderlin, Kirchmeiers sel. Sohn (Presentgut, Zeller, Wagner), andersits neben Baschi Gysin (StadtBaselGut, Rebmann, Sattler), hinden auf Heinrich Seiler (StadtBaselGut) und vorn auf die Allmend stossend.  
 Besitzen: Adam Brüderlin Rössliwirts Witwe und Hs. Martin Pfirter.  
 Am Fenster des südlichen Giebels im 1. Stock:  
 17 H S 42 = Heinrich Seiler
- 1807 Nr. 200: Niclaus Brüderlin Küfer sel. Erben  
 1810 Niclaus Brüderlin sel. Witwe  
 Eine Behausung samt Scheune und Stallung von Stein erbaut 3600 Fr.  
 Der Speicher vor der Behausung 250 Fr.  
 1811 Ein grosser Schopf neu erbauen 300 Fr.
- 1818 Heinrich Aebin
- 1830 Nr. 173 Heinrich Aebin, Bauer
- 1915 **Emil Schenk-Schwob**

---

Auf dem Katasterplan 1830-1840 von Philipp Jacob Siegfried, Sektion A 1:1000:

- 653 Hauptgebäude mit Scheune und Stall  
 654 Hinterhaus Schopf  
 655 Speicher daneben 656 Krautgarten
-